

FW-Fraktion, Kupferstraße 3, 85049 Ingolstadt

Herrn Oberbürgermeister  
Dr. Christian Lösel

Peter Springl  
Fraktionsvorsitzender  
Kupferstr. 3  
**85049 Ingolstadt**

Telefon	(0841) 9 31 12 33
Telefax	(0841) 9 31 22 20
E-Mail	<a href="mailto:info@fw-ingolstadt.de">info@fw-ingolstadt.de</a> <a href="http://www.fw-ingolstadt.de">www.fw-ingolstadt.de</a>
Datum	<b>24.06.2014</b>

## **Nutzungskonzepte für die Plätze in der Innenstadt**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Dr. Lösel,

die FW Stadtratsfraktion beantragt, der Stadtrat möge beschließen

1. Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob die Erstellung eines Nutzungskonzeptes für die Plätze in der Innenstadt möglich ist.
2. Dabei werden von der Verwaltung die bestehenden Plätze, aber auch mögliche Neugestaltungen innerhalb der Altstadt einbezogen.
3. Hierzu entwickelt die Verwaltung den Vorschlag für eine Benutzungssatzung einschließlich der Nutzungsgebühren und der Auflagen.
4. Dem Stadtrat werden die Untersuchungen und ein Realisierungsvorschlag unter Einbindung des Bezirksausschuss Mitte unterbreitet.

### **Begründung:**

Die Belebung der Altstadt und das Nebeneinander von Festveranstaltungen, Handel und Wohnen ist gemeinsames Ziel aller Ingolstädter und der im Stadtrat vertretenen Gruppierungen.

Derzeit werden Veranstaltungen auf den vorhandenen Plätzen je nach Antrag der Veranstalter durchgeführt. Die Plätze sind jedoch aufgrund ihres unterschiedlichen Charakters, der Anwohnerstruktur und der differenzierten Bespielbarkeit nicht für alle Veranstaltungen in gleicher Weise geeignet.

Während der Paradeplatz in den letzten Monaten mehrfach für Veranstaltungen verschiedener Art genutzt wurde, bleiben z.B. der Josef-Strobl-Platz oder der Carrara-Platz weitgehend unbespielt.

Die FW- Stadtratsfraktion erachtet es für sinnvoll, für die vorhandenen Plätze ein Nutzungskonzept zu entwickeln, in dem die Art der Veranstaltung, die zeitlichen Vorgaben und die Häufigkeit der Bespielbarkeit, die notwendigen Auflagen und auch die Kosten der Nutzung festgeschrieben werden.

Beispielsweise könnte man für den Rathausplatz in der jetzigen Form hauptsächlich politische Veranstaltungen, für den Hohe-Schul-Platz und den Carrara-Platz vorrangig historische Veranstaltungen ins Auge fassen.

Für Veranstaltungen mit Musikdarbietungen würde sich insbesondere der Josef-Strobl-Platz eignen.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Peter Springl, Fraktionsvorsitzender  
(im Namen der FW-Fraktion)